









# Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 304, Freitag, 16. Juni 1893. (Abend-Ausgabe.)

## Die Wahlergebnisse im Königreich Sachsen.

\* Leipzig, 16. Juni. Die Ergebnisse der gestern im Königreich Sachsen stattgehabten Stadtagewahlen lassen sich im Augenblick zwar noch nicht ganz übersehen, aber die bis jetzt vorliegenden telegraphischen und brieflichen Meldungen gewähren doch wenigstens ein annäherndes Bild von dem Geiste der Dinge.

Was zunächst den uns am nächsten liegenden Wahlkreis anlangt, Leipzig-Nordstadt, so hat sich das ergeben, was nach den Stande der Dinge erwartet werden mußte, nämlich Stichwahl zwischen den Kandidaten der nationalliberalen und der conservativen Partei, Prof. E. Hesse (conf.) und natl. Cartel) 4396 St., Unterdörfner Bieber (Anteil) 5279 St., Goldstein (soc.) 6085, Träger (frei. Volksp.) 144 St., Stichwahl zwischen Goldstein und Bieber. Einige Ortschaften stehen noch.

\* Wahlkreis Kreisberg: Werbach (Rechts), auch conf. und natl. Cartel) 8196 St., Schulz-Löffelmann (soc.)

1685 St., Schubert (deutsch-soc.) 4529 St., Stichwahl zwischen Werbach und Schubert.

11. Wahlkreis: Grimma (Gesamtergebnis): Hauffe (Cartel) 10 501, Brud (frei.) 678, Buchheim (Anteil) 1079, Höhne (soc.) 6911 St.

20. Wahlkreis: Zschopau: v. Hecker (Cartel) 10 750 St., Göltz (soc.) 999 St., Ewenthal (vtr.) 517 St. v. Hecker gewählt.

22. Wahlkreis: Plauen: Uebel die Reichstagsabgeordnete im

23. Wahlkreis (Plauen) noch folgendes: Amtshauptmann v. Polenz (conf.) erhielt 9259 St., Kirkach (vtr.) 3534 St., Görisch in Berlin (soc.) 3604 St. Es fehlen noch Ergebnisse aus ländlichen Bezirken. Insgesamt in einer Stichwahl höchst wahrscheinlich ist, daß in der Stadt Görlitz die Stimmen der Sozialdemokraten gegen die Wahl im Jahre 1890 nur um 14 zugunsten haben.

## Aus den übrigen Theilen des Reiches liegen uns die folgenden telegraphischen Meldungen über das Wahlergebnis vor:

\* Berlin. Bis Mittag sind 174 Resultate bekannt. Gewählt sind 7 Conservative, 7 Nationalliberale, 2 Reichspartei, 1 von der freikirchlichen Vereinigung,

23. Kreis, 6 freikirchige Volksparteier, 16 Social-

demokraten, 1 Anteil, 1 Pole, 3 Elßäffer, 1 Düse.

106 Stichwahlen.

\* Potsdam. Wahlkreis 6: Niederkornim. Jemmer (conf.) 11 249 St., Bachler (Anteil) 2751 St., Berlin (frei. Volksp.) 3136 St., Städtebagen (soc.) 17 233 St.

Stichwahl zwischen Jemmer (conf.) und Städtebagen (soc.).

\* Potsdam. Wahlkreis 8: Wettineland, Brandenburg.

Ergebnis nach den Resultaten aus 22 Ortschaften steht, in

die Stichwahl zwischen Wiesels (natl. lib.) und Vans der Landwehr und Groß (soc.) führt.

\* Hamburg. Wahlkreis 1: Färsz (lib.) 9735 St., Raab (Anteil) 2345 St., Bleiden (christ-soc.) 56 St., Bebel (soc.) 15 940 St., Berghüttet 57, ungültig 79 St. Bebel gewählt.

\* Hamburg 2: Menzel (frei. Volksp.) 6453 St.,

Raab (Anteil) 2229 St., Bleiden (christ-soc.) 127 St., Diez (soc.) 18 488 St., Berghüttet 123, ungültig 55 St.

Diez gewählt.

\* Hamburg 3: v. Eiden (frei. Volksp.) 17 455 St.,

Raab (Anteil) 3340 St., Bleiden (christ-soc.) 384 St., Meyer 24 520 St., Berghüttet 151, ungültig 123 St. Meyer gewählt.

\* Altona-Sternmann: Frohme (soc.) gewählt.

\* Bremen: Glünder Sieg der vereinigten Ele-

ralen: Kreie (fr. Soc.) 19 123 St., Brühn (Social.)

14 573 St., Möller (Anteil) 555 St. Dieser Wahlkreis ist

den Sozialdemokraten wieder abgenommen worden.

\* Stettin. Wahlkreis 4: Stadt Steint. Herbert (soc.) 3556 St., Brömel (frei. Berg.) 5783 St., von Grendzic (conf.) 2323 St., Mundel (frei. Volksp.)

2465 St., Höcker (Anteil) 495 St., v. Kekler (Centr.)

110 St. Stichwahl zwischen Herbert und Mundel.

\* Posen. Wahlkreis 1: Stab und Kreis Posen. Herle

(frei. Volksp.) 3123 St., Holzmüller (conf.) 3466 St.,

Griegel (frei. Volksp.) 1239 St., Dr. Sumanjali (frei.) 1422 St.,

Morawski (soc.) 1046 St. Stichwahl zwischen Hoff-

meister und Greigel.

\* Danzig. Wahlkreis 3: Stadtkreis Danzig. Ritter

(frei. Berg.) 6218 St., Jochum (soc.) 4205 St., v. Ernst-

bauken (conf.) 3711 St., König (Centrum) 1821 St., Prabucki (pole) 303 St. Stichwahl zwischen Ritter und Jochum.

\* Königsberg (Neumark): v. Lebeschow ziemlich sicher gewählt.

\* Breslau. Wahlkreis 9: Gleiwitz Stadt und Land.

Zauden. Lüders (frei. Volksp.) 1326 St., v. Eichel (conf.)

1410 St., Keller (soc.) 5210 St. Stichwahl zwischen Lüders und Keller.

\* Breslau. Wahlkreis 7: Stadt Breslau, westlicher

Theil. Definitives Ergebnis: 26 333 St. abgegeben. Davon erhielten Dr. Bruno Schönfeld, Redakteur des "Vorwärts" in Berlin (soc.) 13 507 St., Redakteur Winkler-Tannenberg (frei. Volksp.) 3887 St., Staatsminister a. D. Hochreit (natl. lib.) 4456 St., Dr. Höcker (Anteil.)

1370 St. und Meyer (Centr.) 1103 St. Schönfeld gewählt.

\* Breslau, östlicher Theil: Howe (conf. und Bund)

5125 St., Schulze (Anteil) 1450 St., Ull (frei. Volksp.)

3382 St., Meyer (Centr.) 1405 St., Tschauer (soc.)

11 675 St. Tschauer gewählt.

\* Beuthen: Stichwahl zwischen Szymula (Centr.)

und Neidhardt (Centr., für die Militairvorlage).

\* Waldburg: Stichwahl zwischen Bitter (conf.)

und Möller (soc.).

\* Reichenbach in Schlesien: Stichwahl zwischen

Grün (Anteil-soc.) und Wille (Social.).

\* Hannover: Im 14. Wahlkreis Stichwahl zwischen

Rotbart (natl. lib.) und v. d. Deden (Volks.).

\* Tilsit-Riedberg: Stichwahl zwischen Rieck-

warm (conf.) und Reichenbach (Volks.).

\* Landsbut: Stichwahl zwischen Hermes (Volks.)

und Schöf (conf.).

\* Kreuzburg: Prinz Hohenlohe (conf.) gewählt.

\* Halle a. S.: Im Mansfelder Kreise ist Guschner

(frei. Volksp.) gewählt.

\* Sandershausen: Stichwahl zwischen Bieschel

(natl. lib.) und Böck (Social.).

\* Gießen: Stichwahl zwischen Weinert (natl. lib.) und Böck (Anteil) sicher.

\* Donauschingen: Stichwahl zwischen Herben von

Hornstein (Bund der Landwirthe, für die Militairvorlage)

und Bader (Centr.).

\* Böhl. Wahlkreis 1: Köln Stadt. Greif (Centr.)

18 702 St., Henzen (natl. lib.) 11 652 St., Böhl (soc.)

12 090 St., C. Richter (frei. Volksp.) 432 St., Waren-

dorf (Anteil-soc.) 528 St., Altenhoven (frei. Berg.) 214 St.

Stichwahl zwischen Greif und Böhl.

\* Arnstadt. Wahlkreis 5: Sohren, Gelenkendorf,

Höttingen: Haarmann (natl. lib.) 22 252 St., Böck

(Centr.) 19 274 St., Lehmann (soc.) 16 904 St. Abge-

gebene Stimmen 58 460. Einige kleine Bezirke stehen noch,

doch ist Stichwahl zwischen Haarmann und Böck sicher.

\* Arnstadt. Wahlkreis 6: Dornburg, Stadt und

Land: Möller (natl. lib.) 15 495 St., Lenzing (Centr.)

12 385 St., Teile (soc.) 16 107 St. Stichwahl

zwischen Möller und Teile.

\* Döbeln. Wahlkreis 2: Oberseitz, Barmen,

Harm (soc.) 19 009 St., Döhm (conf.) Cartell mit natl.

und Bund der Renten.) 13 956 St. Stichwahl

zwischen Harm und Döhm.

\* Düsseldorf. Wahlkreis 11: Grefels. Dr. Böckem

(Centr.) 10 997 St., Schaffardt (natl. lib.) 4168 St.

Stelbing (soc.) 3730 St. Böckem gewählt.

\* Düsseldorf: Marx (natl. lib. und conf. Cartel)

7100 St. Wenzel (Centr.) 14 600 St., Grönke (soc.)

8900 St., Wenzel ( frei. Volksp.) 600 St., König

(Anteil) 230 St. Stichwahl zwischen Wenzel und Grönke.

\* Grefels-Melungen: Stichwahl zwischen Grefels

(conf.) und Pfandtus (soc.).

\* Stuttgart. Resultat aus 17 Wahlkreisen: Gewählt

sind 12 Kandidaten, darunter 6 Volksparteier, 4 Liberalen,

1 Deutschnationaler und 1 konservativer. In den fünf

anderen Wahlkreisen stehen Stichwahlen statt. Daran sind

bezieht 5 Deutschnationaler (darunter Siegle gegen Böß),

4 Volksparteier und 1 Sozialdemokrat.

\* Germersheim: Stichwahl zwischen Brüning

(natl. lib.) und Baumann (Centr.).

\* Landau: Bürklein (natl. lib.) gewählt.

\* Speyer: Stichwahl zwischen Clemm (natl. lib.)

und Eberle (soc.).

\* Gütenbach: Bis jetzt Prinz Carolath 6750 St., Gute-

nischer Kaiser (conf.) 900 St., Böckel (soc.) 2700 St., vorwahrscheinlich glänzender Sieg Carolath's im ersten

Wahlkreis.

\* Enden: Zwischen von Hülfte (natl. lib.) und Graf

Knyphausen wahrscheinlich Stichwahl.

\* Husum: Hederer (Volksp.) gewählt.

\* Böblingen: Hartmann (Volksp.) gewählt.

\* Göppingen: Hartmann (Volksp.) gewählt.

\* Crailsheim: Pfleuger (Volksp.) gewählt.

\* Cannstatt: Stichwahl zwischen Schnell (Volksp.)

und Götzenberg (natl.).

\* Bochlingen: Scherzer (Volksp.) gewählt.

\* Tübingen: Beyer (Volksp.) gewählt.

\* Gottsbüren: Syremberg (Centr.)

\* Friedberg (Hessen): Stichwahl zwischen Orlitz (natl.)

und Götzenberg (natl.).

\* Mühlhausen in Thüringen: Stichwahl zwischen

Klemm (Rechts) und Leutgeberrling (soc.).

\* Bayreuth: Bayerlein (natl. lib.) gewählt.

\* Ansbach: Schmid (Volksp.) gewählt.

\* Hof v. B.: Stichwahl zwischen Muench-Görber

(natl. lib.) und Bövenstein (soc.).





